

Für Sie gelesen



Herausgeber:
Michael R. Speicher,
Stylianos E.
Antonarakis,
Arno G. Motulsky



Vogel and Motulsky's Human Genetics

Problems and Approaches
Springer Verlag Berlin
981 Seiten, gebunden
4. Auflage
2010
ISBN-13: 978-3540376538
EUR 139.– / CHF 186.50

Das Buch ist eine faszinierende Neuauflage des bekannten Lehrbuchs der Humangenetik, das von einem Zwei-Autoren-Buch zu einem Multi-Autoren-Buch geworden ist und dabei sehr gewonnen hat. Besonders eindrucksvoll ist die Aktualität des Buchs, das durchweg auf dem Stand des Jahres 2009 ist. Die – ehrlich gesagt partielle – Lektüre hat die Vorstellung von Humangenetik im Kopf des Rezensenten gründlich verändert: An die Stelle des Effekts einzelner Gene tritt die Variabilität des Genoms und menschlicher Populationen.

Die von insgesamt 78 führenden Experten/-innen verfassten 45 Kapitel sind fast alle 20 bis 30 Seiten lang und führen die Leser/-innen auf hohem Niveau in zahlreiche Forschungsgebiete ein. Allerdings dürfen die Leser/-innen keine systematische Einführung

in viele grundlegende Konzepte und Begriffe erwarten, sondern sollten Vorkenntnisse der Biochemie, Molekularbiologie und Genetik mitbringen. Das 30 Seiten umfassende Inhaltsverzeichnis lässt die Vielfalt der behandelten Themen erkennen. Eine trockene Aufzählung illustriert die Schätze, die in diesem Buch bereitgestellt werden. Anschliessend an eine Geschichte der Humangenetik wird das menschliche Genom und die Variabilität des Genoms im Überblick dargestellt, zuerst «Bottom-Up» aus der DNA-Perspektive, anschliessend «Top-Down» aus der Chromosomenperspektive.

Alte Unterscheidung überholt

Es wird sofort klar, dass die alte Unterscheidung von Molekular- und Zytogenetik überholt ist und dass der routinierte Umgang mit und die Kenntnis von bioinformatischen Informationen und Datenbanken zentral für jede humangenetische Tätigkeit sind.

Falsche Vorstellungen klar benannt

Bereits im Vorwort erwähnen die Herausgeber, dass eine historische Betrachtungsweise in den verschiedenen Kapiteln angestrebt wird. Die verfehlte und manchmal verbrecherische Anwendung falscher Vorstellungen von Vererbung wird sehr gut dargelegt. Der hypothetische Charakter vieler vorgestellter humangenetischer Erkenntnisse wird ebenfalls betont.

Es handelt sich ebenso um ein Lehrbuch der Genomik, der Genetik, der

Evolution und der Populationsgenetik des Menschen. Klinische Genetik wird zur Illustration der vermittelten Inhalte herangezogen.

Es gibt kaum Fehler, soweit der Schreibende das überhaupt beurteilen kann. Manche Kapitel sind eher beiläufig aktualisiert. Das ist dann peinlich, wenn die 5. Auflage eines Lehrbuchs aus dem Jahr 1990 zitiert wird, dessen 9. Auflage 2006 erschienen ist (Seite 239, Referenz 44). Auf Seite 302 wird die post-replikative Methylierung von Cytosin fälschlich als post-transkriptionell bezeichnet. In der Tabelle auf Seite 251 ist bei spinaler Muskelatrophie eine Zeile verrutscht. In Kapitel 23.1 (Seiten 659–661) stimmt die Nummerierung der Referenzen nicht mit der Nummerierung im Text überein. Die Referenzen sind alphabetisch, aber nicht einheitlich aufgelistet: In manchen Kapiteln werden alle Autoren genannt, was bei genomischen Publikationen sehr viel Platz beansprucht. Die Kapitel des Buchs sind über die Homepage des Springer Verlags für EUR 25.– pro Kapitel als PDF-Files erhältlich. Es wird nicht gesagt, ob beabsichtigt ist, die Onlinekapitel zu aktualisieren. Ferner kann das Buch als PDF-Datei zum Preis von CHF 210.– heruntergeladen und auf diversen Lesegeräten studiert werden.

Dr. rer. nat. Martin Hergersberg, Lausanne

SOCOREX Service Center

- Breites Reparatur- und Kalibrationsprogramm
- Technische Beratung durch qualifiziertes Team
- Effiziente Erledigung, „Express Service“ in nur 48-Stunden
- SCS akkreditiertes Kontrolllabor
- Kontrollen gemäss Normen ISO 8655 und ISO 17025
- Siehe Produkte und Service im Internet www.socorex.com



“Metrologie für
Pipetten und
Dispenser
aller Marken”

